

Potsdam, 16.12.2017

Pressemitteilung

Terminhinweis

Schritt für Schritt zu besserem Hochwasserschutz: Woidke übergibt weiteren Deichabschnitt in Breese

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Der Neu- und Ausbau des Elbe-Deichs bei Breese in der Prignitz kommt voran: Ministerpräsident Dietmar Woidke übergibt am Dienstag einen weiteren Bauabschnitt (Baulos 4) des Hochwasserschutzprojekts. Mit dem etwa 850 Meter langen neuen Teilstück vom Abzweig der Kreisstraße 7031 in Richtung des Wehrs Weisen ist knapp die Hälfte der Deichanlagen fertiggestellt, die künftig die Ortschaft und deren Einwohner vor Hochwassern schützen.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen:

Wann: 19. Dezember 2017, 9:30 Uhr

Wo: Breese K7031,
Abzweig 100 Meter südlich der Brücke über die Stepenitz

Zur feierlichen Übergabe des Deichabschnitts werden neben Ministerpräsident **Woidke** der Landrat des Landkreises Prignitz, **Torsten Uhe**, der Bürgermeister der Gemeinde Breese, **Werner Steiner**, sowie Vertreter der Baufirma erwartet.

Hintergrund:

Das etwa drei Kilometer Luftlinie von der Elbe entfernte Breese wurde im Jahr 2013 beim Elbe-Hochwasser überschwemmt. Der Ort liegt direkt an der Stepenitz und damit im Rückstaubereich der Elbe. Der Ort ist damit bei Hochwasser besonders gefährdet. Seit 2014 werden daher die Deichanlagen bei Breese erneuert und ausgebaut. Die Fertigstellung der insgesamt 4,5 Kilometer langen Hochwasserschutzanlagen für Breese ist für 2020 geplant.